

# Ussinger Anzeiger

Mädchen-Jubel für den Kelly-Song

25.06.2009 - NEU-ANSPACH

Karaoke- und Schulbandabend in der Aula der Adolf-Reichwein-Schule - Abschied aus der Abi-Schulband

(jh). Etwas Mut gehört schon dazu, sich auf die Bühne zu trauen, vor viele Zuschauer zu treten und seinen Song sicher und auch passend zu präsentieren. Gut bewältigt haben dies vier Schülerinnen und ein Schüler beim Karaoke- und Schulbandabend in der Aula der Adolf-Reichwein-Schule (ARS).

Marco Rudelt etwa stellte den Titel "An Angel" von der Kelly Family vor und wurde nach seinem Auftritt von jubelnden Mädels beglückwünscht. Umarmungen gab es obendrein. Das schmeichelte dem Zwölfjährigen. Ein weiterer toller Titel war "Listen" von Beyonce mit den Mädels Afnan Ganzo und Leonie Kreuzberg. Auch Lisa und Inga hatten ihre Sache gut gemacht. Kräftiger Applaus war allen gewiss.

Vor etwa fünf Jahren habe man die Karaoke-Veranstaltung ins Leben gerufen, erklärte Schulleitungsmitglied Michael Stanzel. "Das war damals ein Riesenerfolg", erinnert er sich. "Nachdem das erste Mal DSDS (Deutschland sucht den Superstar) gesendet wurde, haben wir gesagt, so etwas machen wir auch. Den Kids hat es gefallen. Wir hatten da einen vollen Schulhof, es waren über 1000 Leute da". Dieses Jahr hätte man das erste Mal weniger Anmeldungen gehabt, bemerkte Stanzel. Aus diesem Grund spiele die ARS-Schulband länger. "Wir haben heute eine große Besetzung, auch die Bläser sind dabei", so Stanzel.

Die etwa 20 Bandmitglieder begeisterten das junge Publikum, darunter viele Fans, mit fetziger Rock- und Pop- Musik aus den 60er, 70er und 80ern. Auch einige Eltern und Großeltern waren da. Sie hatten sich weiter hinten auf den wenigen Stühlen niedergelassen. Musiklehrer Michael Ludwig, Gründer der ARS- Schulband vor 26 Jahren, kündigte auch die Abi-Schulband an, deren Mitglieder zum Teil acht Jahre, von der fünften bis zur 13. Klasse, dabei gewesen waren und an diesem Abend mit Blumen verabschiedet wurden. "Das sind ganz verdiente Leute", lobte Stanzel sie.

Leonie Zilch, Lisa Ludwig, Christopher Plümacher und Pascal Vomhoff begeisterten mit "Highway to Hell" von AC/DC genauso wie mit "Pretty Fly" von Offspring. Dass es auch mit der notwendigen Technik klappt, dafür waren die Schüler der Aula-Technik-AG dabei. Licht, Mischpult, die Einrichtung der Mikrofone und was es sonst noch alles dabei zu tun gibt, müssen zuverlässig koordiniert werden.

Musiklehrer Stanzel, Leiter der Veranstaltungstechnik-AG, betonte: "Ohne Technik-AG geht gar nichts Die Technik-AG betreut an der Schule dieses Jahr 65 Veranstaltungen". Der Aufbau für ein solches Ereignis benötige zwei Tage. Veranstalter des Konzertes war der Förderverein. Das Cafeteria-Team hatte die Verköstigung übernommen. Und auch ohne "unsere Schulsekretärin Luise Räscher", betonte Michael Stanzel, "würde hier gar nichts laufen". Sie gestalte beispielsweise die Karten und drucke sie aus.